

## **FP-Mahdalik begrüßt mehr Flexibilität bei Parkpickerl-Vergabe**

Utl.: Stellplatzvernichtung im gleichen Zug beenden =

Wien (OTS) - Wenn die rot-grüne Stadtregierung nun mehr Flexibilität bei der Vergabe des Parkpickerls etwa an Garagenbesitzer oder Kleingärtner an den Tag legen will, ist das selbstverständlich zu begrüßen, sagt FPÖ-Verkehrssprecher LABg. Toni Mahdalik. Diese Vorgangsweise zeigt zwar erneut, dass es SPÖ und Grünen um Einnahmenmaximierung statt um Verkehrsminimierung geht, ist aus Sicht der leidgeprüften Wiener Autofahrer jedoch zu begrüßen.

Im gleich Zug muss aber die systematische Stellplatzvernichtung vor allem in den Parkpickerl-Bezirken beendet werde, welcher jährlich um bis zu 1.000 Laternd-Parkplätze zum Opfer fallen. "Die künstliche Verknappung des Angebotes führt zu längeren Fahrten und dadurch mehr Schadstoffausstoß bei der Parkplatzsuche", macht Mahdalik aufmerksam und fordert das Aus für diese kontraproduktive Verkehrspolitik.  
(Schluss)otni

~

Rückfragehinweis:

FPÖ-Wien  
0664/1307815

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/85/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0022 2013-06-02/11:01

021101 Jun 13

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20130602\\_OTS0022](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20130602_OTS0022)